

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz  
**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz  
**Band:** 50 (1988)  
**Heft:** 8

**Rubrik:** Produkterundschau

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Schmutz in die Hydraulikanlage gelangt (Abb. 3). Nach dem Trennen des Zugfahrzeuges vom Anhänger müssen freigelegte Kupplungsenden mit sauberem Schutzdeckel verschlossen werden (Abb. 4).

Wird der Traktor oder Anhänger mit Hochdruckwasserstrahl gereinigt, ist darauf zu achten, dass keine Feuchtigkeit in das Innere der Kupplungsteile gelangen kann. Auf alle Fälle sollen die Kupplungsmuffe am Anhänger und der Stecker am

Traktor vor jedem Kuppeln vom haftenden Schmutz befreit werden (Abb. 5).

## Defekte Kupplungen erneuern

Tropft Öl aus den Kupplungsbauteilen, können verschiedene Ursachen für die Störung vorliegen. Es kann Schmutz auf Dichtungsflächen haften, die Ventilfeder gebrochen sein oder die Dichtung selbst ist nicht mehr in

Ordnung. Durch Auswaschen der Dichtungsfläche kann man den Schmutz entfernen. Ist die Kupplung immer leck, muss sie ausgebaut, zerlegt und beschädigte Teile ausgewechselt werden. Da Ersatzteile oft nicht rasch erhältlich sind, bleibt es für den Landwirt nicht anderes übrig als vorübergehend das ganze Kupplungselement auszuwechseln. Es ist deshalb ratsam, immer ein Kupplungspaar (Kosten etwa Fr. 60.–) auf Lager zu halten.

## Produkterundschau

### **Ford New Holland stellt die neuen Traktoren-Modelle Ford 7810 und Ford 4610-T vor**



In Ergänzung zur Ford Traktoren-Reihe hat Ford New Holland ein neues Traktoren-Modell, den Ford 7810, entwickelt und vorgestellt und für den Ford 4610 die Modell-Variante 4610-T (Turbo) hinzugefügt. Diese beiden neuen Modelle sind primär für Zentral-Europa geplant, wobei der Bedarf der Schweizer Landwirtschaft besonders berücksichtigt worden ist.

Mit der Einführung der beiden Modelle, so kurz nach Übernahme des Landmaschinen-Herstellers «New Holland», beweist Ford die Leistungsfähigkeit und den Willen zur Kontinuität dieses, so wichtigen, Industriezweigs.

Beide Modelle ergänzen in vorbildlicher Weise das Angebot von Ford Traktoren auf dem Schweizer Markt. Der Ford 4610-T, ausgestattet mit einem 3-Zylinder-Turbodiesel-Motor, bietet den Vorteil der auf 52 kW/70 PS erhöhten Leistung im Feldeinsatz, bei niedrigem Eigengewicht, gleichbedeutend mit geringem Bodendruck.

Der Ford 7810, ein leicht manövrierbarer 70 kW/100 PS Traktor verbindet die Wendigkeit kleinerer Traktoren mit der Stärke und Leistungsfähigkeit der grossen Traktoren.

### **Der zweimillionste Ford Traktormotor**

Bob Friedlander, Managing Director der Ford New Holland Ltd. und die Mitarbeiter, die die Ford Traktormotoren und die Industriemotoren der

BSD-Serie bauen, feiern die Fertigstellung des zweimillionsten Motors, der in Basildon seit der Eröffnung des Werks im Jahre 1964 gebaut wurde. Der Motor, ein 4,4-Liter-Turbodiesel mit 99 PS, war für den Einbau in einen Ford-Landwirtschafts-Traktor 7610 bestimmt. Basildon ist das Hauptwerk von Ford New Holland für landwirtschaftliche Traktoren, es exportiert 80 Prozent seiner Produktion weltweit in mehr als 100 Länder. Ford begann seine Traktoren-Massenproduktion im Jahre 1917 und 1982 rollte der fünfmillionste Traktor vom Montageband in Basildon.

Das Werk bedeckt ein Gelände von 40,5 Hektar und verfügt über eine Gesamt-Produktionsfläche von 157'930 m<sup>2</sup>. Im Werk werden 3000 Mitarbeiter beschäftigt, die täglich 185 Traktoren herstellen. Außerdem produziert Basildon zusätzlich noch ca. 400 Motoren, Hydraulik-Anlagen und Vorderachsen für Traktoren, die in sieben verschiedenen Montagewerken außerhalb Europas zusammengebaut werden.